

Mitteilungen und Tagungsberichte

ISPRS Workshop „Photogrammetric Image Analysis“ (PIA07)

Diese dreitägige Konferenz der ISPRS-Arbeitsgruppen I/2 „SAR and LIDAR Systems“, III/2 „Surface Reconstruction“, III/4 „Automatic Image Interpretation for City Modeling“, III/5 „Models and Algorithms for Road Extraction and Traffic Monitoring“ sowie IV/3 „Automated Geo-spatial Data Acquisition and Mapping“ fand unter dem Kurztitel „PIA07“ vom 19. bis 21. September 2007 an der TU München statt. Organisiert wurde die Konferenz vom Institut für Photogrammetrie und Kartographie der TU München unter der Leitung von Uwe Stilla.

Im „Call for Papers“ riefen die Veranstalter U. Stilla (TU München), H. Mayer (Universität der Bundeswehr München), F. Rottensteiner (University of Melbourne) und C. Heipke (Leibniz Universität Hannover) dazu auf, vollständige Beiträge einzureichen. Diesem Aufruf entsprechend wurden 49 Manuskripte eingereicht. Es erfolgte eine Begutachtung entsprechend dem Prinzip einer „double blind review“, bei der jeder Beitrag von mindestens drei Gutachtern aus dem Programmkomitee bewertet wurde. Es wurden insgesamt 34 Beiträge angenommen, was einer Rückweisungsquote von 30% entspricht. Diese Beiträge sowie ein eingeladener Beitrag wurden sowohl auf CD als auch in gedruckter Form in den „International Archives of the Photogrammetry, Remote Sensing and Spatial Information Sciences, Vol XXXVI, Part 3/W49A“ veröffentlicht. Da auf parallele Sitzungen verzichtet wurde, konnten nur 20 dieser akzeptierten Beiträge als Vorträge vorgestellt werden. Die restlichen Beiträge wurden interaktiv in einer eigenen Sitzung als Poster vorgestellt.

Zusätzlich konnten anwendungsorientierte oder noch in Entwicklung befindliche Arbeiten in Form einer ausführlichen Kurzfassung eingereicht werden. Von insgesamt 55 eingereichten Kurzfassungen wurden vom Programmkomitee 32 für eine interaktive Präsentation als Poster ausgewählt. Diese Arbeiten wurden als vollständige Beiträge in den „International Archives of the Photogrammetry, Remote Sensing and Spatial Information Sciences, Vol XXXVI, Part 3/W49B“ auf CD-ROM veröffentlicht.

Insgesamt wurden Beiträge von Autoren aus 26 Ländern eingereicht. Die beiden Tagungsbände beinhalten 66 Veröffentlichungen von Autoren aus 19 Ländern. Sie sind sowohl im ISPRS Archiv als auch über die Homepage der Konferenz verfügbar.

Das Programm unterteilte sich in sieben Sitzungen mit insgesamt 20 Vorträgen und zwei Postersitzungen mit 46 Beiträgen. Weiters gab es zwei hervorragende Keynotes. R. Bamler stellte hochaufgelöste Radarbilder aus der TerraSAR-X-Mission vor, während L. Van Gool

Verfahren zur automatisierten Produktion von Gebäudemodellen präsentierte.

Die erste technische Sitzung widmete sich der automatischen Rekonstruktion und Verfeinerung von Gebäudefassaden. Es folgte eine Sitzung zur Verarbeitung von Laserscanner-Daten mit Beiträgen zur automatischen Registrierung, zur verbesserten Detektion schwacher Laserpulse und zur gemeinsamen Nutzung von Luftbildern mit Laserscanner-Daten.

Die Vegetation und Landabdeckung war Thema der dritten Sitzung. Für die angestrebte automatisierte Auswertung werden sowohl Punktwolken als auch Orthophotos verwendet. In der darauf folgenden Sitzung zum Thema Straßen und Verkehr ging es um die automatische Straßenextraktion auf Grundlage multispektraler Satellitenbilder, um die Extraktion von Straßenmarkierung aus Luftbildern und um die Detektion und Geschwindigkeitsschätzung von Fahrzeugen aus SAR-Bildern. C. Toth berichtete von den Aktivitäten der Ohio State University bei der letztjährigen DARPA Grand Challenge, einem Wettbewerb zur autonomen Steuerung von Fahrzeugen. Die Sitzung zum Thema „Data Abstraction“ beinhaltete Beiträge zur Generalisierung von Karten, zur automatisierten 3D Interpretation von Gebäudefassaden und zur Echtzeitvisualisierung von 3D Gelände- und Stadtmodellen.

Am dritten Konferenztag gab es zwei Sitzungen zu den Themen „Stereo“ und „Charakterisierung und Detektion von Gebäuden“. Zur Gebäudecharakterisierung wurden dabei Laserscanner und SAR-Daten sowie Luftbilder eingesetzt.

Die beiden Postersitzungen waren sehr gut besucht, und viele Teilnehmer nutzten die Zeit für intensive Diskussionen mit den Autoren.

Die Social Events waren hervorragend organisiert. Am ersten Abend wurde zu einer Ice Breaker Party eingeladen, die sich von den Institutsräumen an der TU München bis auf die Terrasse ausdehnte. Am zweiten Abend war zu einer festlichen Abendveranstaltung in das Münchener Rathaus am Marienplatz geladen. Das Gewölbe der historischen Trinkhalle war bis auf den letzten Platz besetzt.

Weitere Informationen unter:

<http://www.ipk.bv.tum.de/isprs/pia07>

<http://www.isprs.org/publications/archives.html>

Franz Rottensteiner, Boris Jutzi

28. Tagung der Ingenieurkonsulenten für Vermessungswesen

Grundlsee, 24.–26.01.2008

Die 28. Tagung der Ingenieurkonsulenten für Vermessungswesen (IKV) fand vom 24. bis 26. Jänner in